

## HANDBUCH MEUSBURGER NX-TOOL

### Inhalt

1. Allgemeine technische Informationen .....	3
2. Empfohlene Grundeinstellungen in NX.....	4
3. Grundlegende Funktionen der Wiederverwendungsbibliothek .....	6
4. Einbauträume.....	8
5. Anzeigemöglichkeiten von Meusburger Library-Komponenten .....	8
6. Stückliste.....	8
7. Gewindestandard .....	9
8. Zusatzinformationen.....	9

## Haftungsausschluss & Urheberrecht

Alle in der Normteillbibliothek enthaltenen Daten wurden nach bestem Wissen erstellt und mit Sorgfalt geprüft. Dennoch sind Fehler nicht ganz auszuschließen.

Bei der verwendeten CAD-Software Siemens NX und der Library handelt es sich um eine Individualsoftware, welche durch Siemens und Meusburger beständig weiterentwickelt wird. Aus diesem Grund sind die in der Normteillbibliothek enthaltenen Daten mit keiner Verpflichtung oder Garantie irgendeiner Art verbunden. Wir übernehmen infolgedessen keine Verantwortung und werden keine daraus folgende oder sonstige Haftung übernehmen, die auf irgendeine Art aus der Benutzung dieser Normteillbibliothek oder Teilen davon entsteht.

Das Urheberrecht der Software liegt bei der Meusburger Georg GmbH & Co KG.  
Die Vervielfältigung oder Weitergabe der Software an Dritte ist nicht gestattet.

## 1. Allgemeine technische Informationen

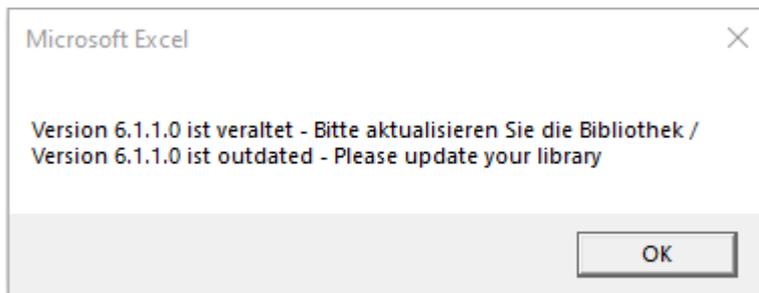
Die Meusburger-Library verwendet ausschließlich die On-Board Funktionen von Siemens NX. Es sind keine Zusatzlizenzen erforderlich.

### Kompatibilität

Die Meusburger-Library ist ab der Siemens NX 12 aufwärts kompatibel und kann mit den Siemens NX Wizards verwendet werden.

### Updates

Als Hinweis auf veraltete Versionen erscheint nach einer Frist von einem Jahr folgende Meldung:



### Layer und Reference-Sets

Die individuellen Einbauräume/Abzugskörper sind auf dem Reference Set „False“ sowie auf dem Layer 135 hinterlegt.

### Farbstandard

Die Farbbelegung entspricht dem VDWF-Standard. Eine Übersicht kann von der Meusburger Homepage heruntergeladen werden.

<https://www.meusburger.com/download>

### Attribute

Die Toleranzen sind als Flächenbezeichnung, -attribut und Farbe an den Flächen des Abzugskörpers hinterlegt. Die vergebenen Attribute haben immer Vorrang vor der Farbbelegung. Alle Toleranzen sind für die Automatisierung im CAM mit einer individuellen Nummerierung versehen. So können gezielt Regeln für die Fertigung erstellt werden.

Übersicht über die Attribute:

Fit_Upper:	Obere Toleranz
Fit_Lower:	Untere Toleranz
Fit:	Passung
Ra:	Oberflächenrauheit

## 2. Empfohlene Grundeinstellungen in NX

### **Datei - Dienstprogramme - Anwenderstandards – Gateway – Wiederverwendungsbibliothek**

Allgemein:

- Elementanzahl im Mitgliedsauswahlbereich pro Seite festlegen
- Ab NX 1899: Filtertyp: Vorauswahl „Nur KE-Teile anzeigen“

Wiederverwendbare Komponente:

- Optional: Angepasste Teilebenennungsregeln (Template) festlegen
- Optional: Teilekopiermethode festlegen

Wiederverwendbare Tasche:

- Reference Set für Taschenerzeugung festlegen: FALSE  
Die Abzugskörper der Normalien liegen auf dem Reference Set „FALSE“. Für die automatische Taschenerzeugung muss der Name dieses Reference Sets hinterlegt werden.

### **Datei - Anwenderstandards - Zeichnungserstellung - Allgemein/Einrichtung – Standard - Standard für Zeichnungserstellung**

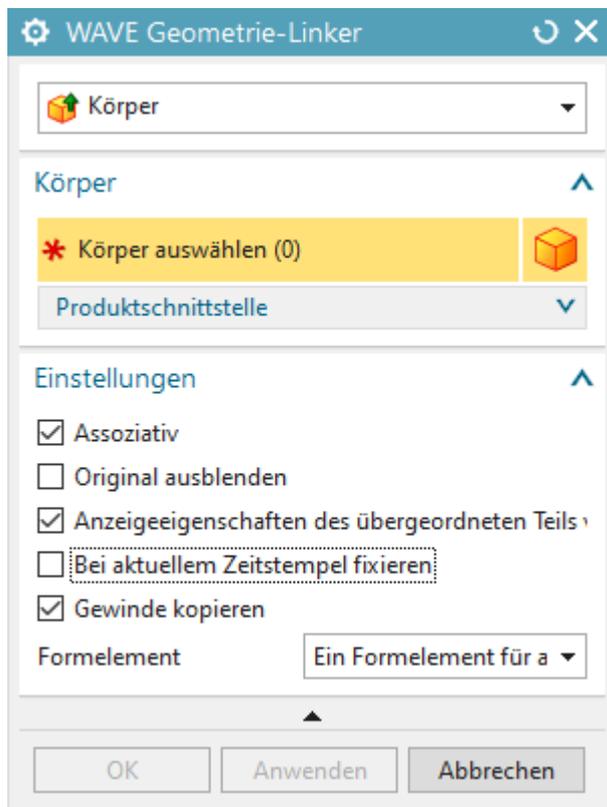
- Eigenen Standard auswählen
- Klick auf „Standard anpassen“

Tabelle --> Stückliste --> Ebenen anzeigen

- Master-Modell verwendet: NEIN

### WAVE-Geometrie Linker – Dropdown „Körper“

- Assoziativ
- Anzeigeeigenschaften des übergeordneten Teils verwenden
- Gewinde kopieren



### 3. Grundlegende Funktionen der Wiederverwendungsbibliothek

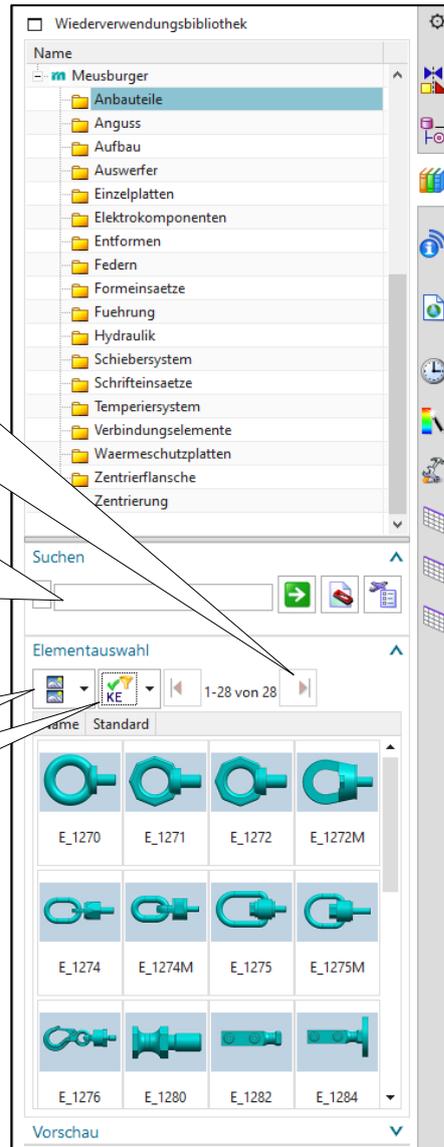
#### Navigation im Reiter Wiederverwendungsbibliothek

**Seitenwechsel:**  
Die Anzahl der Elemente auf einer Seite wird in den Anwenderstandards eingestellt. Seitenwechsel über die Pfeile.

**Suchen:**  
Komponenten über ihre Nummer suchen. Über den Pfeil werden Suchkriterien angepasst.  
  
Beachte: Der erste Suchvorgang einer Sitzung dauert relativ lange. Weitere Suchvorgänge sind deutlich schneller.

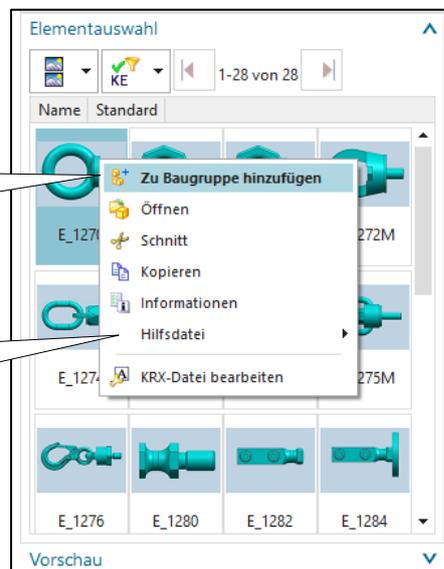
Darstellung der Elementauswahl anpassen

**Filter:**  
Mit dem Filter „Nur KE-Teile anzeigen“ werden nur „Knowledge Enabled“, also Teile, die zur Steuerung mit den Funktionen der Wiederverwendungsbibliothek vorgesehen sind, angezeigt.



Funktionen für die Elemente öffnen sich über Rechtsklick.

Das Katalogblatt wird über Hilfsdatei aufgerufen.



## Hinzufügen einer Meusburger-Library-Komponente

Im Fenster „Wiederverwendbare Komponente hinzufügen“ sind die folgenden Optionen verfügbar:

Legende:  
In der Legende sehen Sie eine Zeichnung des Normteils mit den wichtigsten Parametern. Bei Pfeilen sind mehrere Bilder verfügbar.

Primäre Parameter steuern die Variante.

Parameter:  
Schieberegler können hier mit einem Doppelklick auf einen festen Wert eingestellt werden.

Platzierung:  
„Mehrfach laden“, um mehrere referenzierte Kopien zu erzeugen.  
„Positionierung“ > „Nach Zwangsbedingungen“ um das Normteil mit den gespeicherten Zwangsbedingungen zu verknüpfen.

Grundeinstellung Klonen:  
Bauteile innerhalb des Meusburger Katalogs können nur als Klon in die Baugruppe geladen werden. Erzeugt eine Instanz des Referenzteils im Arbeitsverzeichnis.

Teilnamenverwaltung:  
Der Name der Komponente kann individuell angepasst werden.

Name	Wert
sd	2.6
Selector	E1200/2x6
d1	2
d3	3.8
l1	6

Die mitgelieferten Zwangsbedingungen können editiert werden.

Durch das Klonen wird eine neue Instanz des Vorlagenteils erzeugt. Die Standardvorlage von NX für die Teilebenennung ist eine aufsteigende Nummerierung der Klone, beginnend bei 000. Diese ist in den Voreinstellungen mit dem Template „\_???“ hinterlegt und kann angepasst werden.

## Variantenänderungen

Varianteänderungen von Meusburger Library-Komponenten in der Konstruktion über die Funktion „Wiederverwendbare Komponente bearbeiten“ sind jederzeit möglich.

Die Siemens NX Stücklisteneinträge aktualisieren sich automatisch.

## Schrauben

Für alle Normalien mit einer eindeutigen Einbausituation sind die dafür notwendigen Schrauben enthalten. Bei Abweichungen von der tatsächlichen Einbausituation muss die Schraube individuell ersetzt werden. Ist die Schraube im Lieferumfang enthalten, erscheint die Bestellbezeichnung nur im Baugruppenbaum, nicht in der Stückliste.



